



Niedersächsisches Forschungszentrum Fahrzeugtechnik
24. März 2023

Über die Bedeutung von Wissen und Kompetenz für Exzellenz und Unternehmenserfolg

Weiterbildungsevent „NORDBEAT“ informierte am NFF über innovative und nachhaltige Qualifizierungsformate und Projekte

Betriebliche Weiterbildung und lebenslanges Lernen sind zentrale Zukunftsaufgaben für Unternehmen, um sich fit für die Zukunft zu machen und langfristig Beschäftigung zu sichern. Unter dem Motto „Weiterbildung für alle Sinne“ richteten die Braunschweiger Weiterbildungsverbände „ko:nect – Netz für Weiterbildung“ und „(Re)Shape Automotive Industry: Upskilling und Reskilling“ daher einen Weiterbildungstag am Niedersächsischen Forschungszentrum Fahrzeugtechnik (NFF) aus, um die Aufmerksamkeit auf dieses Thema zu lenken. Rund 150 Teilnehmende aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Gesellschaft informierten sich in Expertenvorträgen, Podiumsgesprächen und einer Weiterbildungsmesse über die zahlreichen Möglichkeiten für zukunftsfähige Gestaltung von Beschäftigung, um in Zeiten von Fach- und Arbeitskräftemangel, neue Mitarbeitende für das eigene Unternehmen zu gewinnen sowie die Potentiale des vorhandenen Personals nicht ungenutzt zu lassen. Das Veranstaltungsformat war dabei Teil des landesübergreifenden „Tag der Weiterbildung im Norden“, zu dem sich elf norddeutsche Weiterbildungsverbände aus Niedersachsen, Bremen, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern zusammengeschlossen haben.

Welche Bedeutung das Lernen für die Motivation und Erfolg von Unternehmen hat und welche Ansatzpunkte es zur Förderung einer eigenen betrieblichen Kultur von Lernen gibt, darüber informierte der „Tag der Weiterbildung“ am 23. März 2023 in der Region Braunschweig-Wolfsburg. Die voranschreitende Digitalisierung und Dekarbonisierung sowie der demographische Wandel stellen Unternehmen, insbesondere der Automobil- und Zulieferindustrie, vor massive Veränderungen. Wertvolle Einblicke, welche Herausforderungen auf dem Weg zu einer erfolgreichen Transformation bewältigt werden müssen, gaben Sinischa Horvat, Vorsitzender des Betriebsrat der BASF SE, in einem Impulsvortrag, live und digital aus dem BASF-Hauptstandort in Ludwigshafen am Rhein dazu geschaltet, sowie Expert*innen der IAV GmbH, der Volkshochschule Wolfsburg, der Achterkerke GmbH und des NFF der TU Braunschweig vor Ort in einem Podiumsgespräch über alternative Absatzmärkte und Weiterqualifizierung. NFF-Vorstandssprecher Prof. Thomas Vietor betonte: „Das Thema Transformation der Mobilitätswirtschaft ist im NFF ein wachsendes Handlungsfeld und speziell mit Qualifikation und Weiterbildung für die Beschäftigten ein Schwerpunkt. Wir freuen uns das wir zum Tag der Weiterbildung die NordBeat im NFF-Forschungsbau ausrichten. Die hohe Anzahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern ist auch ein Maß für die hohe Bedeutung, die dieses Thema bei den beteiligten Partnern und Gästen hat.“ Und Professorin Simone Kaufeld, Leiterin des Lehrstuhls für Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie an der TU Braunschweig ergänzte: „Transformation geht nur mit den Beschäftigten. Weiterbildung ist wichtig, um neues Wissen in die Organisationen zu holen, dies für die Organisation passfähig zu machen und so die Transformation voranzutreiben.“

Regionale Weiterbildungsverbände sollen Weiterbildung vor Ort stärken

Damit die regionalen Unternehmen die Chancen der Transformationen bestmöglich nutzen können, wurden 2021 regionale Weiterbildungsverbände ins Leben gerufen. Zwei davon arbeiten in Braunschweig eng zusammen. Sie werden im Rahmen der Richtlinie „Aufbau von Weiterbildungsverbänden“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Das Bundesprogramm setzt damit eine zentrale Vereinbarung aus der Nationalen Weiterbildungsstrategie um. Anlässlich des länderübergreifenden Weiterbildungsevent „NORDBEAT – der Norden macht Zukunft“ betonte Bundesarbeitsminister Hubertus Heil, dass Deutschland mehr Weiterbildung brauche, damit die Beschäftigten von heute fit für die Jobs von morgen sind: „Denn auch wenn der Arbeitsmarkt im Moment sehr gut dasteht: Wirtschaftlicher Strukturwandel, Digitalisierung und Demografie werden sich auch auf Beschäftigung auswirken - und unsere Arbeitswelt und damit auch berufliche Tätigkeiten und Anforderungen deutlich verändern. Die Weiterbildungsverbände sorgen durch regionale Vernetzung für mehr und



bessere Weiterbildung vor Ort und stärken so die Weiterbildungslandschaft insgesamt. Das ist ein wichtiger Meilenstein auf unserem Weg zur Weiterbildungsrepublik“, erklärte der Minister.

Kontakt

Prof. Dr. Simone Kauffeld
Technische Universität Braunschweig
Weiterbündungsverbund „ReShape“
Institut für Psychologie | AOS
Spielmannstraße 19
38106 Braunschweig
Tel.: 0157 34847613
Mail: s.kauffeld@tu-braunschweig.de

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Thomas Vietor
Technische Universität Braunschweig
Institut für Konstruktionstechnik
Hermann-Blenk-Straße 42
38108 Braunschweig
Tel.: 0531 391-66670
Mail: t.vietor@tu-braunschweig.de
www.tu-braunschweig.de/ik